

SPD im Kreis Offenbach, Montag, 28. November 2016

Tuna Firat ist Bundestagskandidat für die SPD im Wahlkreis Offenbach

Mit Tuna Firat als Bundestagskandidat wird die SPD Stadt und Westkreis Offenbach im Jahr 2017 in den Wahlkampf ziehen. Die Entscheidung der Delegierten fiel am 23.11.2016 im Haus des Lebenslangen Lernens in Dreieich. Um das Mandat beworben hatten sich Serpil Sarikaya aus Neu-Isenburg, Zacharias Leis aus Offenbach und Tuna Firat aus Dietzenbach.



Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden der SPD Stadt Offenbach, Dr. Felix Schwenke, stellten sich die drei Kandidaten mit ihren politischen Zielen vor. Tuna Firat war hierbei der Kampf gegen Extremismus und Populismus besonders wichtig, aber auch der Kampf gegen die Alters- und Einkommensarmut. Zacharias Leis betonte, dass er sich für Behinderte und sozial Schwache einsetzen wolle. Serpil Sarikaya wollte sich für kostenfreie Bildung ab der Kita, Verkehrswende und die Finanzierung kommunaler Aufgaben einsetzen. Auch legte sie Wert auf ihren Einsatz für ein besser ausgestattetes System zur Umsetzung einer Steuer- und Lohngerechtigkeit.

Nachdem sich einige Fürsprecher für ihren jeweiligen Favoriten ausgesprochen hatten, ging es in die Wahl. Nach dem ersten Wahlgang zog der unterlegene Kandidat Zacharias Leis seine Kandidatur zurück. In die Stichwahl gingen somit Serpil Sarikaya und Tuna Firat. Aus dem zweiten Wahlgang ging Tuna Firat mit 55 Stimmen als Bundestagskandidat hervor. Serpil Sarikaya erhielt 47 Stimmen.

Somit wird die SPD im Wahlkreis 185 (Offenbach) bei dem Wahlkampf zur Bundestagswahl mit dem 35-jährigen Rechtsanwalt Tuna Firat an den Start gehen.

Der SPD-Vorsitzende im Kreis Offenbach, Ralf Kunert, gratulierte dem neuen Bundestagskandidaten herzlich zu Wahl und auch den beiden nicht Gewählten für ihren Einsatz. „Ich freue mich auf einen gemeinsamen guten und fairen Wahlkampf“, erklärte er.